

Projekttitel: EdTRANS transition from school to work
Projektlaufzeit: 03/2013 – 12/2014
Projektpartner: LP: Europabüro des Stadtschulrats für Wien; PP1: Středisko služeb školám a Zařízení pro další vzdělávání pedagogických pracovníků Brno (Institut der Dienstleitungen für Schulen und Einrichtung für Weiterbildung von pädagogischen Mitarbeitern Brunn)

Projektbeschreibung:

Die Anforderungen im Berufsleben haben sich als Folge der Globalisierung und der wirtschaftlichen Veränderungen geändert. Die Wirtschaft fordert gut ausgebildete Fachkräfte und in Zeiten der Wirtschaftskrise finden unqualifizierte Arbeitskräfte nicht genügend Arbeitsgelegenheiten vor. Im gemeinsamen Europa und in einem Europa der Regionen können wir auf diese Herausforderungen nur gemeinsam reagieren.

Das Ziel dieses Projekts war es eine gemeinsame tschechisch-österreichische Strategie zu entwickeln, damit die Konkurrenzfähigkeit der Region mittels Ausbildung und Innovation gewährleistet ist. Gleichzeitig ist es notwendig, jungen Leuten ebenfalls eine regionale Identität zu vermitteln, die über die Staatsgrenzen hinausgeht und jungen Leuten ermöglicht, bei ihrer Berufswahl ihre Möglichkeiten, Gelegenheiten und Entwicklungen in der Region Centrope („Think Centrope!“) abzuwägen. Das Projekt zielte auf die Überwindung der bestehenden Sprachbarrieren, auf die Förderung der Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Fachausbildung und auf die Entwicklung eines Konzepts für Fachausbildung und -Qualifikation, ab. Im Rahmen des Projekts wurden Ergebnisse von Best Practice Beispielen und Erfahrungen beider Regionen ausgetauscht und die Sprachausbildung von Lehrern und Schülern wurde gefördert.

Die Ergebnisse des Projekts sind auf der Ebene der Einrichtung eines Netzwerks und Struktur, Verbesserung der Lehrpläne und Lehrinhalte. Es wurden 2 Sommersprachintensivkurse organisiert und 3 Glossare in deutscher, tschechischer und englischer Sprache gestaltet.

Das Ziel des Projekts war es, die Schulabsolventen auf die neuen Anforderungen am gemeinsamen Arbeitsmarkt beider Regionen vorzubereiten. Eine weitere Aufgabe war die Einbindung der Sozialpartner in die Zusammenarbeit mit den Schulen und damit die wirtschaftliche Entwicklung beider Regionen zu stärken. Mit diesem Projekt wurden gemeinsame Weiterbildungen von Pädagogen auf den Gebieten der Fachausbildungen und Nutzung der Fremdsprache für eine Steigerung der Fachkompetenzen des Schulmanagements gefördert, mit dem Ziel der Steigerung einer effektiveren und aktiveren grenzüberschreitenden Zusammenarbeit und Nutzung des gemeinsamen Potentials in den Grenzgebieten.



Weitere Informationen: www.ed-trans.eu; www.sssbrno.cz



EUROPEAN UNION
European Regional
Development Fund



EUROPEAN TERRITORIAL CO-OPERATION
AUSTRIA-CZECH REPUBLIC 2007-2013
Gemeinsam mehr erreichen. Společně dosáhneme více.